

| Jahr | Vorsitz | Ereignisse | Themen | Bemerkungen | Abschlüsse | Geschäftsstelle | Mitarbeiterin |
|------|---------|---|--------|--|---|-----------------|---------------|
| 1928 | | 16.5. Gründungsversammlung des "Verbandes der ev.-luth. Kirchenbeamten und kirchlichen Angestellten der Provinz Hannover" | | Es gibt noch ein Exemplar der Gründungssatzung in den Vkm-Akten; 1920 gab es wohl schon den "Verein der evangelischen Kirchenbeamten in der Provinz Hannover" (Küster aus der Provinzhauptstadt Hannover); | | | |
| 1933 | | | | Kirchenmusiker mussten Pflichtmitglied im Kirchenmusikerverband sein (Beiträge dafür waren vom Anstellungsträger zu zahlen), der gleichzeitig korporatives Mitglied im Verband war. | | | |
| 1939 | | | | Tarifordnung A galt für nichtbeamtete Gefolgsleute, aber nicht für Diakone, Kirchenmusiker, Gemeindehelfer, Pfarrgehilfinnen | 31.5. Tarifordnung A (TAO) | | |
| 1940 | | | | Muster für Anstellungsverträge für bislang nicht berücksichtigte Berufsgruppen in der Kirche | 13.4. Zusätzliche kirchl. Altersversorgung wird eingerichtet (seit 1938 gab es eine zusätzl. Altersversorgung im öffentl. Dienst) | | |

| | | | | | | | |
|------|--------------|--|--|--|--|--|--|
| 1941 | | | | Im neuen Amtsträgergesetz wurden die Anstellungsverhältnisse neben den Diakone, Kirchenmusikern auch von Lektoren, Katecheten, Gemeindegewerkschaften und Küstern geregelt | 11.10. Amtsträgergesetz (galt dann bis 1956) | | |
| 1945 | | | | Nach dem Krieg wurde über eine "Notverordnung" das Amtsträgergesetz im "vollen Umfang" in Kraft gesetzt. | | | |
| 1951 | Arnold Meyer | 9.8. erste neue Satzung nach dem Krieg | | Ziel war so etwas wie eine Mitarbeitervertretung zu sein. Da die Eintragung beim Registergericht Probleme machte, war eine erneute Satzungsänderung nötig | | | |
| 1952 | Ernst Meyer | Gründung des Hauptverbandes der Mitarbeiterverbände im Bereich der EKD in Hannover; 18.11. Mitgliederversammlung mit Verabschiedung einer neuen Satzung unter dem Namen "Verband der kirchlichen Beamten, Angestellten und Arbeiter in der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers" | | | | | |
| 1953 | Ernst Meyer | 9.4. Eintragung im Vereinsregister | | Ausführungsbestimmungen mit ausführlichen Erläuterungen zum Amtsträgergesetz | 23.12 Mitarbeiter-Vertretungsgesetz | | |
| 1954 | Ernst Meyer | | | | | | |

| | | | | | | | |
|------|-------------|--|---|--|--|-----------------|--|
| 1955 | Ernst Meyer | | | | | | |
| 1956 | Ernst Meyer | | | | | | |
| 1957 | Ernst Meyer | | | | | | |
| 1958 | Ernst Meyer | 19.5. Mitgliederversammlung mit Satzungsänderung und Namensänderung in "Verband kirchlicher Mitarbeiter Hannover e.V." | | | | | |
| 1959 | Ernst Meyer | | | | | | |
| 1960 | Ernst Meyer | 12.10. Neuwahl des Vorstandes | | | | | |
| 1961 | Ernst Meyer | Dr. Otfried Schmidt aus Hannover wird zum Vorsitzenden des Hauptverbandes der Mitarbeiterverbände im Bereich der EKD gewählt | Amtsträgervergütungsordnung; BAT tritt zum 1.4. in Kraft und löst ATO und TO.A ab – Auswirkung auf die Rechtsverordnungen der Kirche; Forderungen der ÖTV nach Tarifabschlüssen in der Kirche | „Mitteilungen“ Ausgabe 2: Thema – Rechtsverordnungen für Beamte, Angestellte und Arbeiter; Daneben erscheint der monatliche „Informationsdienst“ für MAVen; Kirchentag in Berlin | 6.3. Rechtsverordnung über die Dienstverhältnisse und Entlohnung von Arbeitern | | |
| 1962 | Ernst Meyer | Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen am 20.11. im Anschluss an den Jahrestag der Mitarbeiter -Thema: Die Aufgaben der kirchlichen Mitarbeiter bei der Behebung des kirchlichen Notstandes“; | Überarbeitung des Mitarbeitervertretungsgesetz; Gewährung von Darlehen zum Bau von Eigenheimen von kirchl. Mitarbeitern; | Der Verband der Kirchenmusiker wird von einer Pflichtorganisation zu einem freiwilligen Verband umgestellt; Der VKM Hannover hat bei 2500 Beschäftigten in der Landeskirche 1230 Mitglieder; | | Am Markte 2/3 | |
| 1963 | Ernst Meyer | | Neue Verfassung, erste Entwürfe; Weihnachtswendungen | „Der Mitarbeiter“ Ausgabe 1: Thema – Berichte aus dem Verband – Ausgabe 2: Thema – Gestaltung des Amtsträgerrechtes | | | |
| 1964 | Ernst Meyer | 28.10. Jahrestagung im Döhrener Maschpark mit Vorstandswahl und Satzungsänderung | Neue Verfassung | Ergänzung der Vergütungen in Sparte G: Jugendleiterinnen, Kindergärtnerinnen usw.; „Der Mitarbeiter“ Ausgabe 1: Thema – Küsteramt und Ausgabe 2: Thema – Stirbt die Diakonie? | 3.8. Rechtsverordnung zur Änderung der Amtsträgervergütungsordnung | Osterstr. 27/29 | |

| | | | | | | | |
|------|-------------|---|--|---|---|--------------|--|
| 1965 | Ernst Meyer | | | „Der Mitarbeiter“ Ausgabe 1 von Juni mit Themen: 17. Landessynode nimmt Arbeit auf; Kirchentag in Köln; „Informationen für Mitglieder“ als Kurzinformatio – Thema: Neue Verfassung und Anpassungsgesetz | 11.2. Kirchenverfassung | | |
| 1966 | Ernst Meyer | 18.10. Mitgliederversammlung in Hannover-Wülfel mit Vorstandswahl und Satzungsänderung; Ordnung der Küstervereinigung gilt ab Juni; | Überarbeitung des Mitarbeitervertretungsgesetz; Dienstpostenbewertung; Katalog der Tätigkeitsmerkmale; Umfassende Bestandsaufnahme des Dienst- und Arbeitsrechtes; Regelungen des Bewährungsaufstieges | „Informationen für Mitglieder“ als Kurzinformatio – Thema: Neue Verfassung – kirchl. Arbeitsrecht - | | Archivstr. 3 | |
| 1967 | Ernst Meyer | | Überlegungen für ein Dezernat für Mitarbeiterfragen im LKA; Frage der eigenen kirchl. Gesetzgebung im Mitarbeiterrecht; Neuregelung der zusätzlichen Altersversorgung in der Kirche | Kirchentag in Hannover, Küster bilden mit der Küstervereinigung eine eigene Gruppe im Vkm | 24.1. Neufassung der Amtsträgerverordnung | Archivstr. 3 | |
| 1968 | Ernst Meyer | 13.3. Mitgliederversammlung im Döhrener Maschpark – Thema: Strukturwandel in der Kirche „Funktionärskirche oder Laienapostulat?“ | | Zusätzliche Altersversorgung ist ab 1.1. neu geregelt – ZVK Detmold; | | Archivstr. 3 | |

| | | | | | | | |
|------|---------------|--|---|--|---|--------------|--|
| 1969 | Ernst Meyer | | Treffen von Pfarrerverband mit Vkm; | Küstervereinigung gibt erstmals im Februar ein eigenes Informationsblatt heraus; „Informationen“ erscheinen mit neuem Layout; Das neue MG verpflichtet zur Partnerschaftlichen Zusammenarbeit, d. h. Die bisher übliche Praxis von Verhandlungen wurden nun gesetzlich geregelt. | Das Mitarbeitergesetz tritt an Stelle des Amtsträgergesetzes von 1941; Mitarbeitervertretungsgesetz löst das Kirchengesetz über Bildung von Mitarbeitervertretungen von 1953 ab | Archivstr. 3 | |
| 1970 | Ernst Meyer | 5.11. Mitgliederversammlung in den Wülfener Brauereigaststätten – Thema „Partnerschaft in der Kirche“ | Bildung von MAVen (Wahlen); Mitarbeitervergütungsordnung soll die überholte Amtsträgervergütungsordnung ablösen | „AnVO“ heißt die neue Rechtsverordnung „Angestelltenvertragsordnung“ | 1.1. Inkrafttreten der AnVO rückwirkend | Archivstr. 3 | |
| 1971 | Ernst Meyer | 7.4. Gründung der AG Vkm Niedersachsen; | Diskussion über die Kirchenkreisordnung (Mitarbeiterkonferenz, Fachgruppen, Berufungen von Mitarbeitenden); Neufassung der Tätigkeitsmerkmale für Angestellte; Wohnungsfürsorge | | 10.3. Kirchenkreisordnung | Archivstr. 3 | |
| 1972 | Bruno Fahsing | Mitgliederversammlung 16.10. im Anschluss an den Jahrestag der Mitarbeiter - Thema „Stellung des Mitarbeiters in der gegenwärtigen Situation der Kirche“ | | Konstituierung der Konföderation evangelischer Kirchen in Niedersachsen führt auch zu engerer Zusammenarbeit mit den Vkm Oldenburg und Braunschweig | | Archivstr. 3 | |

| | | | | | | | |
|------|---------------|---|---|---|--|--------------|--|
| 1973 | Bruno Fahsing | | Diskussion um neues Mitarbeitervertretungsgesetz auf Konföderationsebene; Rechtsverordnung für nebenberufliche Mitarbeiter; Änderung der Tätigkeitsmerkmale für Angestellte | ArVO Arbeitervergütungsordnung | | Archivstr. 3 | |
| 1974 | Bruno Fahsing | 28.10. Mitgliederversammlung mit Beitragsanpassung (5-30 DM) in den Wölfener Brauereigaststätten – Thema: „Kirche heute und Morgen – in der Sicht der Mitarbeiter“ | 40 Stundenwoche; Eingruppierung von Gemeindefrauen | | 1.10. Verkürzung auf 40 Stundenwoche; | Am Markte 2 | |
| 1975 | Bruno Fahsing | | Vergütung für Kindergärtnerinnen/Erzieherinnen; Versuch der Kürzung des Weihnachtsgeldes; Dienstanweisung für Küster | | 1.4. Neues MVG auf Konföderations-ebene | Am Markte 2 | |
| 1976 | Bruno Fahsing | | | | 22.4. Dienstanweisung für Küster | | |
| 1977 | Bruno Fahsing | | | Richtlinie des Kirchenmusikerverbandes für die Arbeitszeitberechnung hauptberufl. Kirchenmusiker | 16.12. Richtlinie für den Dienst der Kirchenmusiker | | |
| 1978 | Bruno Fahsing | 2.10. Mitgliederversammlung mit Satzungsänderungen in den Wölfener Brauereigaststätten | Gemeinsames Mitarbeitervertretungsgesetz (MVG-Konf); | Finanzsituation der Kirchen verschlechtert sich durch eine Steuerreform; | 1.5. Novelliertes MVG- Konf; 25.5. Neue Vergütungsmerkmale für Küster/Hausmeister | | |

| | | | | | | | |
|------|---------------|--|--|--|---|--|--|
| 1979 | Bruno Fahsing | Besetzung der ADK nach dem neuen Mitarbeitergesetz mit DAG und VKM | | Trotz Bitten beteiligt sich die ÖTV nicht an der ADK-Arbeit; Der Begriff ADK verändert sich für den VKM, da bislang nur eine interne VKM-ADK bestand, die mit der Landeskirche verhandelte. Die eigene ADK wird zur ARA (Arbeitsrechtsausschuss) | | | |
| 1980 | Bruno Fahsing | 11.2. Mitgliederversammlung mit Satzungsänderung und Beitragserhöhungen in den Wülfelder Brauereigaststätten | | | | | |
| 1981 | Bruno Fahsing | | Überarbeitung der Vergütungsgruppen Küster, Diakone, Sozialsekretäre, Kirchenmusiker; Entwicklung einer Dienstvertragsordnung; Strategiepapier eines VKM-Hauptverbandes mit Geschäftsstelle; | Kirchentag Hamburg; Dr. Otfried Schmidt (80 J.) verstorben | 23.11. neue Vereinbarung AG VKM Niedersachsen | | |

| | | | | | | | |
|------|---------------|---|---|--|---|--|--|
| 1982 | Bruno Fahsing | 11.10. Mitgliederversammlung mit Vorstandwahl in der Kreuzkirche Hannover; Neubildung der ADK | Einrichtung einer Stelle Rechtsberatung ADK-Arbeitnehmerseite; Musterdienstanweisung Küster; „Lebensführung“ kirchl. Mitarbeiter; Befürwortung der DVO wird kritisch bewertet; Befristete Verträge ohne sachliche Begründung bzw. Befristungsende; Kindertagesstättenverfügung zu Kürzung der Verfügungszeiten mit der Folge von dadurch ausgelöste Änderungskündigungen – Aufforderung an MAVen, solchen Änderungskündigungen nicht zuzustimmen; | Entwurf eines Ausbildungsplanes für Küster (Hintergrund: Sozialgerichtlich ist die Tätigkeit eines Küsters eine Hilfstätigkeit und kann dadurch nicht zu einer Berufsunfähigkeit führen); Hauptberufliche Mitarbeiter sind nicht mehr in den Kirchenvorstand wählbar – Nebenberufliche weiterhin; Wiederbesetzung von Stellen erst nach 6 Monaten Vakanz; Presseerklärung des VKM zu befürchteten Kürzungen: „Kürzungen dürfen nicht nur Arbeitsplätze für Pastoren sichern“; Einschnitte bei den Gehältern der Mitarbeiter nur bei Offenlegung der landeskirchl. Finanzen | | | |
| 1983 | Bruno Fahsing | Zwei Termine für Gespräche der AG Vkm Niedersachsen mit Vertretern der Konföderation | Dienstumfang hauptberufl. Kirchenmusiker (Antrag auf offizielle Richtlinie), Forderungen des Kirchenmusikerverbandes die DVO in Bezug der Eingruppierungen weiter zu entwickeln; | Kirchentag in Hannover; Presseartikel zur neuen DVO „Gewerkschaften befürchten Maulkorb für kirchl. Mitarbeiter; Heftige Diskussion um den § 3 Abs. 2 zur Mäßigung bei politischer Betätigung „Unterwerfungsklausel“; Alle Mitarbeiter erhalten neue Dienstverträge mit DVO-Bezug; 9.11. Stellungnahme des VKM zur Dienstvertragsordnung; | 1.8. Dienstvertragsordnung (DVO) tritt in Kraft | | |

| | | | | | | | |
|------|---------------|--|--|--|---|--|--|
| 1984 | Bruno Fahsing | 23.5. Gespräch mit der Konföderation – Beschwerde danach, dass nur Bischof Müller (Braunschweig) daran teilnahm; 29.10. Mitgliederversammlung im Ev. Jugendzentrum Linden; | Absenkung der Eingangsbesoldung – gilt solange nicht, wie keine Entscheidung in der ADK getroffen ist; Arbeitszeitverkürzungen und Folgen für die Höhe der Altersversorgung; Rahmenordnung für Küster (Dienstanweisung); Tätigkeitsmerkmale für Lehrende in Familienbildungsstätten; Dienstanweisung u. Vergütungsordnung nebenberuflicher Kirchenmusiker; Eingruppierung von Kirchenkreissozialarbeitern; | Erklärung der ADK zum § 3 Abs. 2 DVO: Maßregelungen können nur „letztes Mittel“ sein! - Entscheidungen fällen weltliche Arbeitsgerichte analog zu § 8 BAT; Haushaltsdezernent Grünekle (Hannover) sieht für die Zukunft eine Notwendigkeit einer Reduzierung der Mitarbeiterzahl und Verminderung der Vergütung; Diskussion über den Nutzen des VKM-D mit einem Thesenpapier des VKM-RWL; Eingruppierung Diakone; FG Diakone gibt eigenes Heft „Fenster“ heraus; 7.12. Stellungnahme des VKM zum Beschäftigungsfond: „Erwartung, das hier auch die Nichttheologischen Mitarbeiter Berücksichtigung finden“ | Vorübergehende Eingruppierung von Altenpflegern durch Rundverfügung bis zu einer Klärung in der SDK | | |
| 1985 | Bruno Fahsing | | Ständiger Kontakt zum Pfarrverein erwünscht; Eigenbeteiligung von MAV-Schulungsteilnehmer (Änderung bzw. Rücknahme der Verfügung K1/85 gefordert); Einmalzahlung sollte auch für Nebenberufliche gelten (Waren bei der letzten Tarifverhandlung ausgeschlossen) | Es gab in der Vergangenheit keine Änderungsklagen im Kita-Bereich wegen Verringerung der Verfügungszeiten; Thesenpapier von H. Wöltje für eine bessere Öffentlichkeitsarbeit des Vkm | | | |

| | | | | | | | |
|------|---------------|---|--|--|--|---------------------|--|
| 1986 | Bruno Fahsing | Neubesetzung der ADK: 3 Vkm H, 2 B, 2 OI und 2 DAG; Treffen mit dem Vkm Sachsen; Mitgliederversammlung 27.10. im Ev. Linden mit Vorstandswahlen - Thema: "Unsere Kirche verändert sich - wohin?"; Gespräche mit dem Vkm Sachsen bzw. dem Vkm-DDR, Treffen mit dem Vkm-D | Neuwahl Vorstand - Vorruhestandsregelungen - Neueingruppierung von Mitarbeitenden in Familienbildungsstätten - Neueingruppierung von A und B Kirchenmusikern | Der Rechtshof hat in einem Urteil die Rechtmäßigkeit der Formulierungen in §2 Abs. 3 DVO festgestellt; Gespräche mit Pfarrverein - Gespräche mit LKA über Freistellung eines Mitarbeiters als "Rechtssekretär" für den Vkm (halbe Stelle?); Probleme mit Textlieferungen an den Vkm-Deutschland für gemeinsames Info | 1.7. Vorruhestandsregelung sowie veränderte Sparte I "Familienbildungsstätten" | Hanns-Lilje-Platz 2 | |
| 1987 | Holger Wöltje | 16.9. Tag der kirchlichen Mitarbeiter in der Marktkirche Hannover – ab 15.00 Uhr Informationstagung des Vkm; | Rechtsschutzversicherung; Diskussion über DVO § 3 (2); Diskussion über Novellierung MVG; Überarbeitung Sparte B Pfarrsekretärinnen; Diskussion über Eingruppierung von Diakonen; Verhandlung über eigene Tarifmerkmale in der DVO für Redakteure in der Kirche; Eingruppierung von Sozialarbeitern; Probleme im Zweitkraftbereich der Kindergärten durch nicht fertig ausgebildetes Personal, fehlende Verfügungszeit und Teilzeit | Klausur Öffentlichkeitsarbeit, Planung einer Mitgliederbefragung über Beitragserhöhung zur Finanzierung eines „Rechtssekretärs“; Grundaussagen des Vkm-D | | Hanns-Lilje-Platz 2 | |

| | | | | | | | |
|------|---------------|---|---|---|--|---------------------|--|
| 1988 | Holger Wöltje | 60 Jahre VKM – Thema der Mitgliederversammlung am 1.12. im Ev Linden; In Hannover findet am 31.10 die außerordentl. Delegiertenversammlung VKM-D mit Vorstandswahlen statt; Umzug Vkm-Geschäftsstelle in das Stephansstift Ende des Jahres | Arbeitszeitverkürzung; Steuerreform – weniger Kirchensteuer?; Eigenes Info-Heft Vkm Hannover?; Reisekostenvergütungen; Satzungsänderung (Mitarbeiterinnen!); Situation Kindergärten insbes. Kinderpfleger, da hier nicht mehr ausgebildet wird. | „Vkm Briefdienst“ Thema – Rechtsstreit § 3 DVO ausgeurteilt; MAV-Wahlen; Verhandlungen mit dem KiMu-Verband über eine neue korporative Mitgliedschaft | 5. Änd. DVO am 20.1.: Vergütungsmerkmale KM; 18 Std. mindestens für Hauptamtliche; Freizeitausgleich bei Überstunden; Neue Tätigkeitsmerkmale Pfarrsekretärinnen; Richtlinien zum Einsatz von PC und personenbezogener | Hanns-Lilje-Platz 2 | |
| 1989 | Holger Wöltje | Außerordentlicher Mitgliederversammlung wegen Beitrittserhöhung und Satzungsänderung am 29.5.; Durch Satzungsänderung heißt der VKM nun „Verband der kirchlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Hannover e.V.“; Benennung zweier Vertreter in den ZVK-Verwaltungsrates; Durch Grenzöffnung Einladung an den VKM Sachsen nach Hannover | Kirchentag 1989; Arbeit an Bildschirmarbeitsplätzen (Zulage?); Sozialarbeitereingruppierung – Einleitung Schlichtung; Entwurf MVG-Novellierung; Höhereinstufung von Ephoralsekretärinnen; Problem der Eingruppierung von Kinderpfl. Als Gruppenleitung; 450 DM Pauschalverträge: Im BAT verboten in DVO erlaubt? Altersteilzeitregelungen und Zusatzversorgungsfragen; Probleme in den Kindergärten bei der Umsetzung der Arbeitszeitverkürzung | Es fehlen gesetzliche Grundlagen für die Freistellung von MAV-Mitgliedern; Prozentuale Stundenbeschreibung in jedem Dienstvertrag im staatlichen Bereich vorgeschrieben; Schwierige Verhandlungssituation in der ADK – fast alles geht in die Schlichtung; Erzieher auf Zweitkraftstellen mit schlechterer Bezahlung kommt vereinzelt vor | Übernahme der Tarife für Pflegekräfte; | Kirchröderstr. 44 | |

| | | | | | | | |
|------|---------------|--|--|---|---|-------------------|--|
| 1990 | Holger Wöltje | <p>Neue Beitragssätze zwischen 2-12 DM monatlich; Neubesetzung Schiedsstelle; Fachgruppe Erzieher gründet sich, ebenso die FG Diakone, Treffen von VKM-Verbänden aus Ost u. West in Oldenburg; Mitgliederversammlung am 10.10.: Thema „Kirchliche Mitarbeiter in der DDR; 19.11. gemeinsame Veranstaltung der FG Erzieher mit ÖTV zu Erziehertarifen ein;</p> | <p>Doppelmitgliedschaft von Vkm-Vorstandsmitgliedern (z.b. ÖTV); Beteiligung von Fachgruppen im Vorstand; Wegstreckenerstattung;</p> | <p>Gespräche mit Synodalgruppen GOK u. LVK; erstmalig ist kein VKM-Mitglied in die Landessynode berufen (Traditionsabbruch) – Frage des 3. Weges dabei berührt!? Prüfung der Frage von Immunität von ADK-Mitgliedern (Vorfall Kindermann-Fündeling); Es wird eine Abnahme der Sprengelvorstände hin zu berufsspezifischen Fachgruppen bemerkt; Am 25.6. gründet sich die Fachgruppe Diakone, ebenso am 16.5. die FG Erzieher</p> | <p>Wegfall IX a+b bei Küstern; 31.5.: Kirchenkreissozialarbeiter kommen nach 7 Jahren in die IV a BAT; 2/3 Zulage für Sprengelposaunenwarte, Eingruppierung von Pfarrverwaltern</p> | Kirchröderstr. 44 | |
| 1991 | Holger Wöltje | <p>Arbeitstagung LKA und VKM am 6.-7.3. im Kloster Amelungsborn zum 3.Weg (Thesenpapier Wöltje); Beteiligung am Tag d. Kirchl. Mitarbeiter am 19.9.;</p> | <p>Einheitliche Regelungen zum Pflegebereich weil AVR und BAT nebeneinander stehen; Neuregelungen für Telefonseelsorge und Beratungsstellen; Vergütung nebenberuflicher Kirchenmusiker; Entwurf des neuen MVG; Ingr. Küster;</p> | <p>Forderungen an LKA nach Klausur: Unabhängige Geschäftsstelle für ADK-Mitglieder – Freistellung für ADK-Mitglieder – Mitspracherecht von VKM in der Synode (Expertenbank) – Ausbildung von MAVen; Durch die Bildung von FG wird dort Mitgliederzuwachs festgestellt;</p> | <p>4% Zulage bei Bildschirmarbeitsplätzen; ; Wegstreckenentschädigung 0,42 DM pro km;</p> | Kirchröderstr. 44 | |

| | | | | | | | |
|------|---------------|--|--|---|--|-------------------|-------------|
| 1992 | Holger Wöltje | Einstellung von Frau Brandt mit 0,5 Stelle in der Geschäftsstelle ab 1.1.; Mitgliederversammlung am 13.10. in Hannover-Mühlenberg – Thema „Arbeitsrechtliche Veränderungen“ und Satzungsänderung; 21.12. VKM-D gibt sich eine Geschäftsordnung; Austritt aus dem VKM-D zum Ende des Jahres (wie auch andere angekündigt haben) | Zusammenschluss der VKMs in Niedersachsen angestrebt; Gemeinsame Geschäftsstelle; Gemeinsame Schulungen?; 2 volle Freistellungen für ADK-AN-Seite; Kündigungsschutz für Mitarbeitende in kleinen Kirchengemeinden; | Diskussion über den Nutzen des VKM-D mit einem Thesenpapier des VKM-RWL; Eingruppierung Diakone; FG Diakone gibt eigenes Heft „Fenster“ heraus; | Neues MVG gilt ab 1.1.93; Schlichtungsergebnis Eingruppierung der Diakone in Sparte C und L (2/3 Zulage) | Kirchröderstr. 44 | Frau Brandt |
| 1993 | Holger Wöltje | außerordentliche Mitgliederversammlung am 4.11. in Hannover-Mühlenberg – Thema „Neuordnung der überregionalen Zusammenarbeit“ | Eingruppierung Diakone Freistellung für ADK-Mitglieder; Arbeitszeitregelung Freizeiten; Eingruppierung KK Sozialarbeiter; Tätigkeitsmerkmale Dorfhelferinnen; Neues MVG-Gespräch mit Kirchenmusikerverband über Korporative Mitgliedschaft im VKM (Präsidentin KMV Christina Schwert von Schwerdtner); Rechtsschutzregelungen im VKM; Fusion der 3 VKM in Niedersachsen | Kontakte zum VKM Sachsen; Bilaterale Gespräche mit dem LKA über die grundsätzliche Fragen des kollektiven Arbeitsrecht; Kontakte zum Vkm Sachsen | 1.1. Schlichtungsergebnis Diakone tritt in Kraft | Kirchröderstr. 44 | Frau Brandt |

| | | | | | | | |
|------|-------------------------|---|---|---|--|-------------------|---------------------------|
| 1994 | Hans-Joachim Kindermann | | Novellierung Mitarbeitergesetz; Eingruppierung Berufsschuldiakone, Haus u. Familienpflege sowie eine Reihe von Spezialaufgaben (z.B. Dozenten FHS); PC-Zulage | Veränderung des MG nötig, weil die AG Mitarbeitervertretungen in der Diakonie an der Arbeitsrechtssetzung beteiligt sein möchten (2. ADK); Kündigungsschutz: KG – Einzelbetriebe oder Konzernfilialien | | Kirchröderstr. 44 | Frau Brandt |
| 1995 | Hans-Joachim Kindermann | | ABM-Beschäftigte; FG Posaunenwarte; kirchl. Beschäftigungsfond; Bessere Eingruppierung mit Folge von Stundenreduzierungen; Diskussion um eine Rechtsschutzversicherung für alle Mitglieder – Konsequenz: Beitragerhöhung von 15 DM pro Mitglied; FG Pflege gründet sich | Erprobungen zur Umgestaltung und Verbesserung der kirchlichen Arbeit (Schriftverkehr mit Kirchensenat und Landesbischof Hirschler über die Nichteinbindung des VKM), Benennung von zwei ZVK-Verwaltungsratsmitgliedern; | | Kirchröderstr. 44 | Frau Brandt; Herr Fiebeck |
| 1996 | Hans-Joachim Kindermann | ADK-Besetzung ab 1997 nur durch VKM, bislang 2 DAK-Vertreter in der ADK | Ordnung zur Sicherung der Mitarbeiter bei Rationalisierungsmaßnahmen; Abschluss einer Rechtsschutzversicherung; | Probleme im Haushalt VKM: Zu viele säumige Mitgliedsbeiträge – hohe Anwaltskosten; | Ausschlussfrist von 2 auf ein Jahr verkürzt; 2. AZV Tag fällt weg, aber Heiligabend und Silvester werden arbeitsfrei; Sicherungsordnung tritt in Kraft | Kirchröderstr. 44 | Frau Brandt; Herr Fiebeck |

| | | | | | | | |
|------|-------------------------|--|--|---|---|-------------------|------------------------------|
| 1997 | Hans-Joachim Kindermann | H.J. Kindermann tritt aus berufl. Gründen zurück, Klaus Peters übernimmt kommissarisch bis zur nächsten MV | 3. Weg wird vom Gesamtausschuss MAV in Frage gestellt (Antistimmung gegen VKM); Satzungsänderung; Diskussion um Gehaltskürzungen „Notlage in der Landeskirche?) - Kürzung von Urlaubs- u. Weihnachtsgeld | Gemeinsame Geschäftsstelle der drei VkmS soll aufgegeben werden, ebenso Arbeitsrechtsausschuss (ARA) – dafür sollen sich die ADK-Mitglieder jeweils treffen; Demo am 11.7. vor LKA von ÖTV und DAG organisiert; Stellungnahme vom 18.7. zur Strategie in der ADK zur Verhinderung von Gehaltskürzungen; LKA reagiert mit einer Rundverfügung G19 an alle Beschäftigten: Nichts ist entschieden! Es muss verhandelt werden!; Werner Massow will Vkm-Mitglied werden; | Durch Trennung der gemeinsamen Geschäftsstelle muss Herrn Fiebeck gekündigt werden. | Kirchröderstr. 44 | Frau Brandt; Herr Fiebeck |
|------|-------------------------|--|--|---|---|-------------------|------------------------------|

| | | | | | | | |
|------|----------------------|---|--|--|--|-----------------------------------|-------------|
| 1998 | Klaus Peters | Mitgliederversammlung am 7.10. in Hannover-Mühlenberg mit Vorstandswahlen, Mitgliedsbeitragserhöhung und Satzungsänderung - der Antrag Tarifverträge oder 3. Weg ist mit 2/3 Mehrheit in geheimer Wahl zugunsten der Weiterführung im 3. Weg ausgegangen; | Kritik am ADK-Abschluss zu Kürzungen; Neuorganisation der Geschäftsstelle/Vorstandsarbeit; „Für und Wider Tarifverträge“ - dazu ein Papier vom VKM nach der Demo am 11.6.: ÖTV und DAG zeigen ihr wahres Gesicht!"; | Demo am 11.6. von ÖTV und DAG: Protest wegen Abweichung vom öffentlichen Dienst und Forderung von Tarifverträgen; Blauer Brief des VKM "Es reicht" gegen die Angriffe von Gesamtausschuss, ÖTV und DAG (sehr emotional gehalten) - am 26.6. wurde sich bei Werner Massow und anderen entschuldigt für die polemischen Begriffe; Brief an den Ministerpräsidenten zum Qualitätsstandard in den Kitas, weil durch die Verlagerungen der Finanzierung auf die Kommunen mit Verschlechterungen zu rechnen ist. | 1.7. Verspätete Übernahme des Tarifabschluss 1998 - Als Ausgleich 1 Urlaubstag mehr - Altersteilzeitregelungen; Wegfall von Beihilferegulungen für alle Neueingestellten | Kirchröderstr. 44 | Frau Brandt |
| 1999 | Reinhard Hildebrandt | 9.12. Gespräch VKM-LKA | Bildung einer Vergütungskommission des VKM zur Bewertung von ADK-Entscheidungen (hätte bis zu 50 Mitglieder); Volksbegehren Kita wird vom Vkm unterstützt; FG Kirchenmusiker gründet sich; Novellierung MG (Knackpunkt Schlichtung); Angespannte Haushaltssituation im Vkm durch einmalig doppelte Personalkosten (Umstellungsproblem); Novellierung MVG; Freizeitausgleich Freizeiten | Ein Antrag auf abweichende Tarifübernahme aus dem öffentl. Dienst wurde von den AN am 1.6. in der ADK abgelehnt; Hofgeismarer Erklärung II am 27.3. (VKM-D, GKD und AG VKM Nieders.): Ziel von flächendeckenden verbindlichen Arbeitsrecht in Kirche und Diakonie auf EKD-Ebene; | | Ab 1.7. in der Archivstr. 3 (AfG) | Elke Engler |

| | | | | | | | |
|------|----------------------|--|---|---|---|--------------|-------------|
| 2000 | Reinhard Hildebrandt | VkM ist per Mail erreichbar: vkm@evlka.de ; Mitgliederversammlung am 23.11. in Hannover-Kleefeld - Thema: ZVK | Umstellung auf EURO;; Diskussion um Einheitliche Arbeitsrechtsregelung auf EKD-Ebene; Neubesetzung der ADK auf Basis des neuen MG, Neue Rechtsschutzversicherung | Pfarrer haben in der ADK kein Gastrecht mehr; | 1.7. Neues MG; Freizeitausgleich bei Freizeiten; Sparte D Kirchenmusiker; | Archivstr. 3 | Elke Engler |
| 2001 | Reinhard Hildebrandt | 19.1. Treffen mit Pfarrverein; 3.5. + 7.12. Halbjahresgespräche LKA und VKM | Euro-Umstellung; Homepage für VkM soll entstehen; Verdi hat sich gegründet; Systemumstellung in der ZVK – Punktemodell; | Freistellungsregelung für ADK 225 % (alle von VKM AG genutzt) | | Archivstr. 3 | Elke Engler |
| 2002 | Reinhard Hildebrandt | Homepage geschaltet: www.vkm-hannover.de; Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen Am 17.10; Umzug innerhalb des HkD nötig; | Diskussion um Anstellungsträgerschaft in KK für Diakone; ZVK-Umstellung; 100-Jahr Feier des Stadtkirchenverbandes Hannover (Stand des VKM); Erhöhung Rechtsschutzversicherung bei der Brüderhilfe; Entgeltumwandlung mit Angebot bei der Pensionskasse VERKA statt Riesterrente | Kita-Gesetz gilt ab 1.1; es soll wieder regelmäßige Treffen mit dem Gesamtausschuss geben | Eingr. Lehrende Diakone in der FHS Sparte J; 1.1. Reform der ZVK eingeführt (Punktemodell); Entgeltumwandlung für private Altersrente bei der VERKA möglich | Archivstr. 3 | Elke Engler |
| 2003 | Reinhard Hildebrandt | | Umwandlung von Diakoniestationen in GmbHs; Gestaltung der Mitgliedsbeiträge; | Rechtsschutzversicherung nun über AXA/Roland | Sicherungsordnung Diakoniestationen | Archivstr. 3 | Elke Engler |

| | | | | | | | |
|------|----------------------|--|---|---|--|--------------|-------------|
| 2004 | Reinhard Hildebrandt | Demo am 16.6. wegen Streichung Urlaubsgeld u. Kürzung Weihnachtsgeld; 30.9. Mitgliederversammlung in Hannover-Petri mit Beitragserhöhung | Keine Übernahme des MVG EKD – Novellierung MVG Kon.; „Schlüsselberuf bleibt Pastor“; VO § 19 mehr Arbeitsbefreiungsanlässe; Kirchentag 2005; Schlichtung Weihnachtsgeld; 40-Stundenwoche | Proteste von MAVen in Form von offenen Briefen "Ihr habt uns verraten" - Stellungnahme des VKM vom 17.12. mit der Aufforderung Verdi möge sich ab 2006 wieder beteiligen. | Funktionszulage für Pfarramtssek. entfällt; Weihnachtsgeld auf 50% gekürzt; Auszahlung der Gehälter von Mitte auf Ende eines Monats verlegt; | Archivstr. 3 | Elke Engler |
| 2005 | Reinhard Hildebrandt | | Proteste an den Vkm wegen der ADK-Entscheidung zur Kürzung bzw. Streichung des Weihnachtsgeldes; Abkopplung vom BAT – Ziel eines eigenen kirchengemäßen Tarifwerkes auf EKD-Ebene, dem sich die Landeskirchen anschließen können;; ADK-Neubesetzung; Zusammenarbeit der drei VKMs | Umfangreiche Stellungnahme des Vkm zum Beschluss in der ADK; Arbeitgeber ziehen den Antrag auf 40-Stundenwoche zurück – es bleibt bei 38,5; MVV-K gründet sich und bewirbt sich wie Verdi um ADK-Plätze; Bedingungen für die neue ADK: Schlichtung wie in der Diakonie und Bankabstimmung – dazu muss MG durch Synode geändert werden – Folge Neubesetzung ADK erst 2006; | | Archivstr. 3 | Elke Engler |
| 2006 | Reinhard Hildebrandt | 28.9. Mitgliederversammlung in Hannover-Kleefeld mit Vorstandswahlen und Satzungsänderung | ADK-Arbeit ruht bis zur Änderung des MG; Problem Rechtsschutzversicherung; Trägerschaftsmodell Kita auf KK-Ebene | ADK-Sitzverteilung 4 Vkm, 4 Verdi, 1 MVV-K; Altersstruktur in Kitas: 50% über 50 Jahre; Rechtsschutzversicherung kann mit 300 € Eigenbeteiligung zum gleichen Preis weiter gehen; | | Archivstr. 3 | Elke Engler |

| | | | | | | | |
|------|----------------|--|---|--|---|------------------|-----------------------|
| 2007 | Dietrich Kniep | | Gute Zusammenarbeit mit Verdi; TV-L soll Ziel auch für Kirche werden; DVO Neu in Planung; Überlegung, das Vkm-Infoheft nicht mehr regelmäßig heraus zu geben; Nach ADK-Sitzungen gibt es ein Tarifinfo; | 4. Umzug im HkD vollzogen! | Novellierung MG | Archivstr. 3 | Elke Engler |
| 2008 | Dietrich Kniep | 29.9. Mitgliederversammlung mit Beitragserhöhung | Weniger Rechtsschutzfälle; Einführung Jahresgespräche; Rechtsdienstleistungsgesetz | | 1.11. DVO mit TV-L und Überleitungs- regelungen | Archivstr. 3 | Elke Engler |
| 2009 | Dietrich Kniep | | Keine Veränderung der Arbeitszeiten; Verbleib der Jahressonderzahlung;; Überarbeitung der Vereinbarung über die Zusammenarbeit der 3 VkmS; Kündigung Konföderationsvertrag (Wegfall der Gesetzgebungsebene); Schädlicher Arbeitgeberwechsel | | | Archivstr. 3 | Elke Engler |
| 2010 | Dietrich Kniep | 31.8. Mitgliederversammlung im Haus der Jugend mit Satzungsänderung – Thema: Familienfreundlichkeit | Pauschalisiertes Entgelt für kurzfristig eingestellte Aushilfen; Neubesetzung ADK | Demo 1.3. vor LKA wegen Arbeitgeberwechsellnachteil; Es gibt ein Jahresheft Vkm; Satzungstext nun nur noch in weiblicher Form | Gleichberechtigungs- gesetz | Archivstr. 3 | Elke Engler |
| 2011 | Dietrich Kniep | | | | | Im Steinbruch 12 | |
| 2012 | Dietrich Kniep | | | | | Im Steinbruch 12 | |
| 2013 | Dietrich Kniep | | | | | Im Steinbruch 12 | |
| 2014 | Dietrich Kniep | | | | | Im Steinbruch 12 | Stefanie Habermann |

| | | | | | | | |
|------|----------------|--|--|--|--|------------------|-----------------------|
| 2015 | Dietrich Kniep | | | | | Im Steinbruch 12 | Stefanie Habermann |
| 2016 | Dietrich Kniep | | | | | Osterstr. 1 | Stefanie Habermann |
| 2017 | Dietrich Kniep | | | | | Osterstr. 1 | Stefanie Habermann |
| 2018 | Dietrich Kniep | | | | | Osterstr. 1 | Stefanie Habermann |